

Die Siebbauplanungen liegen eine Planfeststellungsunterlage von ZPP mit Stand vom 21.02.2019 und eine darauf basierte Abstimmungsurkunde zur Leistungsplanung von ARGUS zugrunde.

Die örtliche Baulaufsicht gibt die genaue Lage der Seilachse sowie die Lage der Anschlussleitungen an. Die Anschlusshöhen sind vor Baubeginn vom Auftragnehmer örtlich nachzuprüfen.

Für die richtige Lage und Anzahl der dargestellten Anschlussleitungen übernimmt der Auftraggeber keine Gewähr.

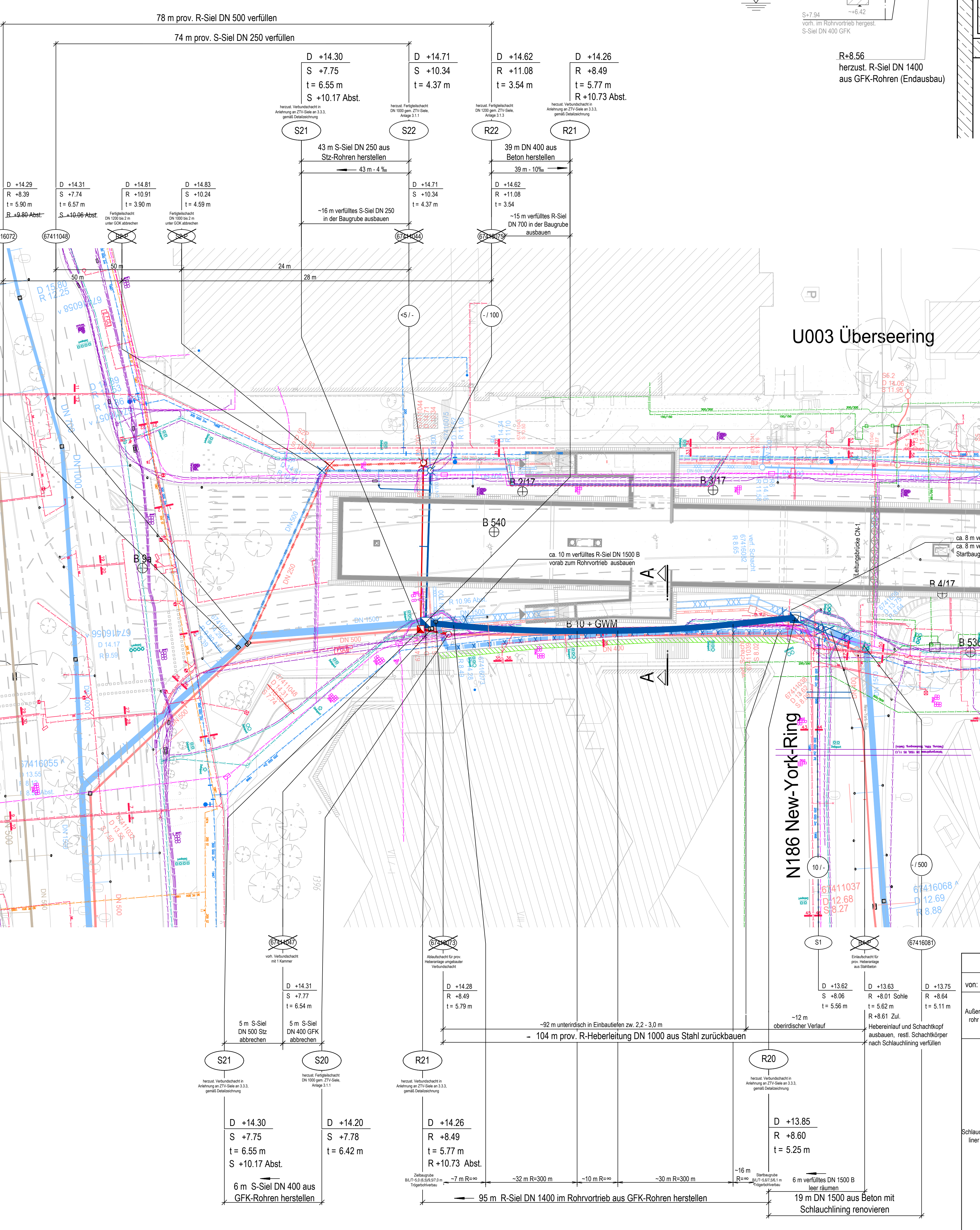
Alle Betonbauteile sind mit einem Zement mit hohem Sulfatwiderstand und niedrigem wirksamen Alkaligehalt (HS, gefertigt zu fertigen.

Betonrohre "K" bzw. Stahlbetonrohre "K" sind kreis- bzw. eiförmige Rohre in Anlehnung an DIN EN 1916 mit DIN V 1201 und die FBS-Qualitätsrichtlinie mit einer korrosionssicheren Innenauskleidung.

Die Fremdleitungen im Baugebiet sind überwiegend provisorisch und nicht eingemessen. Da die übergeordnete Planung der Leitungstrassen sowie der dazu gehörenden Bauabläufe und Absperrungen noch bearbeitet wird, sind die Fremdleitungen in den Schritten nicht dargestellt.

Den dargestellten Baugrundaufschlüssen liegen Auszüge aus den Schichtenverzeichnissen der US-Baugrunduntersuchungen zugrunde. In Zweifels- bzw. Bedarfsfällen sind die vollständigen Schichtenverzeichnisse beim Auftraggeber einzusehen.

Lageplan Endausbau M. 1 : 500 



Architectural cross-section drawing showing a building facade and roof structure. Key elements and labels include:

- Dimensions:**
 - 7.60 (Grünfläche / Green area)
 - 1.55 (Radweg / Bicycle path)
 - 1.75 (Seitenbereich / Side area)
 - 9.60 (Straße / Street)
- Labels:**
 - Haus-Nr. 45 (House No. 45)
 - Grundstücksgrenze (Property boundary)
 - öffentlicher Raum (Public space)
 - Überseering bk 52 (Location/Reference)
 - Wasserlauf aus Gussasphalt (Watercourse from cast asphalt)
 - Gehweg aus Betonplatten (Sidewalk from concrete plates)
 - Bühnenleuchte Radwegbefestigung (Stage light bicycle path fastening)
 - hergestellte Zugangsanlage (Manufactured access system)
 - hergestellte US-Haustafel (Manufactured US roof panel)
 - R+11.90 ruckzubauende Heberleitung DN 1000 aus Stahlrohren (Ruck-zu-bauende Heberleitung DN 1000 aus Stahlrohren)
 - HGW +7.50 (Height above ground level)
 - BGW +6.50 (Height above ground level)
 - S+7.94 (Height above ground level)
 - S-Siel DN 400 GFK (Sewer pipe DN 400 GFK)
 - R+8.56 herzust. R-Siel DN 1400 aus GFK-Rohren (Endausbau) (To be constructed R-sewer pipe DN 1400 from GFK pipes (end construction))
- Structural Details:**
 - Section through a wall and roof.
 - Section through a window/door frame.
 - Section through a watercourse.
 - Section through a sidewalk.
 - Section through a stage light.
 - Section through a bicycle path fastening.
 - Section through a manufactured access system.
 - Section through a manufactured US roof panel.

Übersierung

m NHN
+15.00
+14.00
+13.00
+12.00
+11.00
+10.00
+9.00
+8.00
+7.00
+6.00
+5.00
+4.00

verbleibende Schildwände und Gurtung
1,5/1,0 m = Stielen 1,0/1,0 m aus Stahlbeton
im Bereich der Stiebaugube abbrechen

S+10.34
vorh. S+4L
DN 300 Stz

S+10.34
zu verlaufendes
prov. S-Siel
DN 200 PP

R-10.73 Abst.
herzust. R-Siel
DN 400 B

S-10.17 Abst.
herzust. S-Siel
DN 250 Stz

R+8.49
im Rohrvorrieb
herzust. R-Siel
DN 1400 GFK

S+7.75
herzust. S-Siel
DN 400 GFK

OK +7.063

hergest.
US-Haltestelle

-16 m verfülltes S-Siel DN 250 in der Stiebaugube ausbauen
-15 m verfü. R-Siel DN 700 in der Stiebaugube ausbauen

Verbaustadt
Verbaustadt
Verbaustadt
Verbaustadt

D +14.71
S +10.34
t = 4.37 m

D +14.62
R +11.08
t = 3.54 m

D +14.28
R +8.49
t = 5.77 m

D +14.31
S +7.77
t = 6.54 m

S22
Nassent Vorlaufrohr
DN 100 gem. ZTV Daten
Abzug 1:1

R22
Nassent Vorlaufrohr
DN 100 gem. ZTV Daten
Abzug 1:1

R21
Nassent Vorlaufrohr
Anforderung an ZTV Daten an 1:1.3.
gemäß Querschnitt

S21
Nassent Vorlaufrohr
Anforderung an ZTV Daten an 1:1.3.
gemäß Querschnitt

39 m R-Siel DN 400 aus
Betonrohren herstellen - 9 %

43 m S-Siel DN 250 aus Stz-Rohren herstellen - 4 %

Signatur der Leitungen

vorhandene Leitungen

	Regenwasserseil		Hamburger Wasserwerke (Wasserleitung)
	Schmutzwasserseil		Stromnetz Hamburg (elektr. Kabel)
	Mischwasserseil		Stromnetz Hamburg (elektr. Freileitung)
	Straßenentwässerungseil		Vattenfall (Fernwärmeführung)
	Regenwasser-Druckleitung		Hamburg Netz (Gasleitung)
	Schmutzwasser-Druckleitung		dsatop Datenkabel
			dsatop Lichtwellenleiter

auszubauende Leitungen

	Regenwasserseil		Deutsche Telekom Datenkabel
	Schmutzwasserseil		Deutsche Telekom Lichtwellenleiter
	Regenwasser-Druckleitung		Hamburg Wasser sen/TEC Lichtwellenleiter
			sonstige Anbieter Datenkabel
			sonstige Anbieter Lichtwellenleiter

zu verfüllende Leitungen

	Regenwasserseil		
	Schmutzwasserseil		

neu herzustellende Leitungen

	Regenwasserseil		
	Schmutzwasserseil		

zu renovierende Leitungen

	Regenwasserseil		
---	-----------------	--	--

Signatur der Schächte

vorhandene Schächte

	Sondenschacht	D	Schachtdeckel
	Verbundschacht	G	Gelände
	Stahlbetonschacht	M	Sohle Mischwasserseil
		S	Sohle Schmutzwasserseil
		R	Sohle Regenwasserseil

neue Schächte mit Steigeisen

	Sondenschacht		
	Verbundschacht		
	Stahlbetonschacht		
	Kunststoffschacht		

neue Schächte ohne Steigeisen

	Sondenschacht		
	Verbundschacht		
	Stahlbetonschacht		
	Kunststoffschacht		

Höhenangaben [mNNH]

	D	Schachtdeckel
	G	Gelände
	M	Sohle Mischwasserseil
	S	Sohle Schmutzwasserseil
	R	Sohle Regenwasserseil

Sonstiges

	Pumpwerk
	Wassermenge für Aufrechterhaltung der Vorflut (TIWARWA)
	vorh. Schacht Nr.
	neue Schacht Nr. (Schacht ist im Detail dargestellt)

Dienstabkeiten / Zustimmungen (vorausgesetzt.)

	temporäre Dienstabkeit / priv. Zustimmung
	endgültige Dienstabkeit

B 10

Ansatzpunkt: +14.39 m

R+11.81 auszubauende R-Heberleitung DN 1000

R+8.53 herzust. R-Siel DN 1400

8.10 GW NHN+6.29m

Auffüllung (Mutterboden, Sand, g., h. Pflanzenreste)

Auffüllung (Feinsand, u. ms., g., U-Brocken)

Auffüllung (Mittelsand, fs, u./gs., g., U-Brocken)

Auffüllung (Geschiebelehm, s.) (S.u.f.g./h)

Auffüllung (Mittel- bis Grobsand, fs, g. vereinz. x)

Auffüllung (Geschiebelehm?) (S.u.t.g.), k++

Auffüllung (Fein- bis Mittelsand, u. h. Ziegelreste)

Bettungsand, (S.ms,u'f)

Geschiebelehm, (S.u.f.g.)

Feinsand, ms, u'

Geschiebelehm, s. (fmS,u'f,g.) Sandstreifen

B 2/17

Ansatzpunkt: +14.29 m

'Asphalt'

Auffüllung (Sand, g, u', h-Einlag.)

R+11.06 herzust. R-Siel DN 400

S+10.30 herzust. S-Siel DN 250

Auffüllung (Mittelsand, fs, g., h-Einlag.)

Auffüllung (Mittelsand, fs, u./Linsen)

Auffüllung (Fein- bis Mittelsand, u./h. Ziegel)

Auffüllung (Mittelsand, fs, g, u./h. Fe-Oxid)

Fein- bis Mittelsand, u', g., h'

Geschiebelehm, T-s, (S, u, f, g')

Mittelsand, u, fs, f, g', Mg-Einlag.

Längsschnitt M. 1 : 500 / 1 : 100

Rohrvortrieb DN 1400 + Rückbau Heber DN 1000

Überseering

New-York-Ring

m NHN

+10.00

-15.00

-14.00

-13.00

-12.00

-11.00

-10.00

-9.00

-8.00

-7.00

-6.00

-5.00

-4.00

R+10.73 Abst. herzust. R-Siel DN 600 B

S+10.17 Abst. herzust. S-Siel DN 250 Stz

R+8.49 vorh. R-Siel DN 1500 B

S+7.75 vorh. S-Siel DN 500 Stz

5 m S-Siel DN 500 Stz abbr.

5 m S-Siel DN 400 GFK abbr.

im Rohrvortrieb hergestellt S-Siel DN 400 GFK

S+8.06 vorh. S-Siel DN 500 Stz

R+8.61 vorh. R-Siel DN 1500 B

104 m prov. R-Heberleitung DN 1000 aus Stahl zurückzubauen

-52 m unterschiedl. in Einbaufällen zw. 2.2 - 3.0 m

-12 m oberirdischer Verlauf

-13 m R-Siel DN 1500 B

R21

R20

S21

S20

D +14.30
S +7.75
t = 6.55 m
S+10.17 Abst.

D +14.26
R +8.49
t = 5.77 m
R+10.73 Abst.

D +14.20
S +7.78
t = 6.42 m

D +13.85
R +8.60
t = 5.25 m

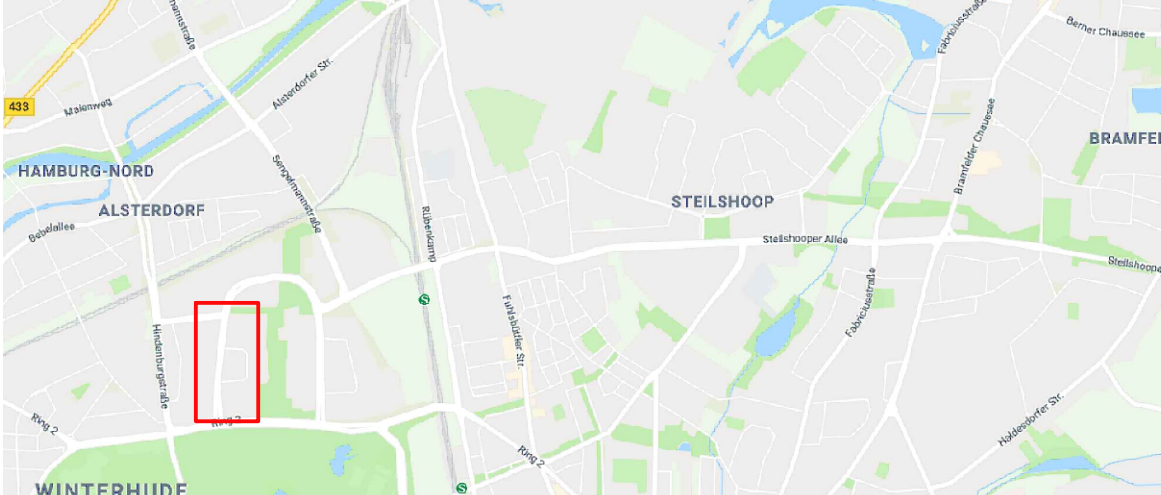
6 m verfülltes DN 1500 B Rohr flümen

19 m DN 1500 aus Beton mit Schlauchlining renovieren

95 m R-Siel DN 1400 im Rohrvortrieb aus GFK-Röhren herstellen - 1.2 %

6 m S-Siel DN 400 aus GFK-Röhren herstellen - 5 %

<u>Hauptbestandarten</u>	<u>Beimengungen</u>
X Steine	x steinig
O Kies	o kieselig
gG Gerölle	gg grobkiesig
mG Mittelskies	mg mittelmäßig
fG Feinkies	fg feinkiesig
S Sand	s sandig
gS Grobsand	gs grobkörnig
mS Mittelsand	ms mittelkörnig
fS Feinsand	fs feinkörnig
U Schluff	u schluffig
T Ton	t tonig
H Humus, Torf	h humos, torfig
F Fauchschlamm, Muddel	o organisch
A Auffüllung	
Mu Muschelschalen	= schwach
Lg Gesteinsschlamm	= stark
GK Geschiebemergel	
K Kl. Schlick	
	Konsistenz
	flw / zu = weich = halbfest
	= breig = fest
	= steif ⊥
<u>Angaben zum Grundwasserstand</u>	
GW ☒ Grundwasser angebohrt	
GW ☒ Grundwasserstand nach Beendigung der Bohrung	
GW ☒ Ruhewasser	
SW ☒ Sickerwasser	
Darstellung nach DIN 4022	
(SE)	= Bodengruppe nach DIN 18196

 HAMBURG WASSER		Auftraggeber: Hamburger Stadtwasserwesen AöR Bülthornr Deich 2 20359 Hamburg									
Planverfasser:  WTM ENGINEERS		<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Datum:</td> <td style="width: 50%;">Projektor:</td> </tr> <tr> <td>Geschieht:</td> <td>11.06.2026</td> </tr> <tr> <td>Geprüft:</td> <td>Thurau</td> </tr> <tr> <td>Gelesen:</td> <td>Thurau</td> </tr> </table> 14434		Datum:	Projektor:	Geschieht:	11.06.2026	Geprüft:	Thurau	Gelesen:	Thurau
Datum:	Projektor:										
Geschieht:	11.06.2026										
Geprüft:	Thurau										
Gelesen:	Thurau										
Übersichtskplan											
											
Geszeichnet:		Datum:									
Bereitete:		Datum:									
Datentechnisch geprüft:		Datum:									
Fachtechnisch geprüft:		Datum:									
Betrieblich einverstanden:		Datum:									
Projektbezeichnung:											
Sielumbau U5 Ost Haltestelle City Nord - Amdausbau Überseering Süd											
Stadtteil: HH-Winterhude											
Planinhalt:											
Lageplan, Längsschnitt und Querschnitt Einbau von 95 m R-Siel DN 1400 im Rohrvortrieb, 88 m Sielen DN 250-DN 400 sowie Rückbau von 104 m Heber- leitung DN 1000 und 19 m Schlauchlining DN 1500											
Maßstab: 1 : 500											
Projektnummer:		DMS-ID:									
S-18/2141		Konto / Anlass: ER0001									
Planungsstand:		Index:									
ENTWURF											